

Tagesdosis 2.10.2019 - Spaltpilz Klimawandel (Podcast)

...oder das Ich-Habe-Recht-Syndrom.

*Ein Kommentar von **Rüdiger Lenz**.*

Es sind seltsame Zeiten, in denen wir leben. Wenn Alt und Jung in der Schule der Falschheit unterrichtet werden. Und der Einzige, der es wagt, die Wahrheit zu sagen, wird auf einmal ein Wahnsinniger und Narr genannt. Plato

Wer heute in Deutschland en vogue sein will, der steigt ein in das Geschäft der Klimarettung. Umweltpolitik? Scheiß egal! Deutschland ist Klimarettung und die ganze restliche Welt lacht sich kaputt. Ein kleiner Fleck auf dem Globus ist außer Rand und Band. [Carola Rackete](#)(1), die Ex- oder doch noch Kapitänin? Wer weiß. Sie steigt nun auch in das Geschäft der Menschen-Welten-Klimaretterin ein und macht sich stark für ..., na für was wohl? Richtig! Man rettet heute das Klima wie einst noch den Wald oder die Flüchtlinge. Die Wiedergutmacher haben Hochkonjunktur in Deutschland. Am deutschen Wesen will das Klima nun kräftig genesen. Der Klimapakt der Regierung soll binnen vier Jahren [19 Milliarden Euro Einnahmen garantieren](#)(2). Man lasse sich das Wort Einnahmen einmal genüsslich im eigenen Hirn seinen Weg finden. Ist die Klimarettungsoffensive in Wahrheit eine Selbstrettungsdefensive? Eine maladaptive Gruppenhysterie, die wunderbar dazu aufruft, vor sich selbst weiterhin wegzulaufen? Bernhard Loya hat dies [in seiner letzten Tagesdosis](#) vortrefflich auf den Punkt gebracht und schrieb *von anmaßender Selbstüberschätzung*(3).

Halte Frieden auch mit dir selbst

Als das alles mit der CO2-Steuer anging, dachte ich noch, dass die meisten Intellektuellen und Schreiberlinge gehobenen Stils das alles schnell durchschauen würden und feststellen werden, dass sie eine Farce ist. Eine neue Sau eben, die nun durch alle Dörfer getrieben gehört, die CO2-Steuer. Gestern auf einer Party, da lachten alle über diese Sau und man resümierte, wie sehr die Leute doch an der Nase geführt werden. Niemals hätte ich gedacht, dass der Spaltpilz auch die wirklich klugen Leute betreffen könnte. Ich wurde eines Besseren belehrt und hielt mich möglichst aus der Diskussion heraus. Ich schrieb einen [öffentlichen Brief an Herbert Grönemeyer](#)(4) im Bewusstsein, dass er ihn sicher nicht lesen würde. Ich schrieb ihn auch nicht wirklich an ihn. Er war an die Schreiberlinge gerichtet. Ihnen ein Beispiel vorzuführen, wie man durchaus ohne Feindbilder in der Tinte den Dingen auch auf den Grund gehen kann. Frieden heißt ja alle Menschen: alle Menschen. Und der Sinn darin liegt genau dort, wie es der bekannteste Mann der Welt einmal für die Nächstenliebe formulierte: Halte Frieden mit deinen Nächsten, wie mit dir selbst.

Wer will unseren Speziezid?

In der ganzen Zeit bellte ein anderer Journalist von weitem und zwängte anderen Journalisten eine

Debatte auf, unwissend darüber, dass es um Klimafakten-Gegenüberstellungen gar nicht geht, ja nie gegangen ist. Tut mir leid, Oliver, aber deine Mühe war komplett umsonst. Denn zum Einen sind den Befürwortern wie auch den Nichtbefürwortern der Klimawandeldebatte Fakten scheiß egal. Übereinstimmung der Narrative hingegen nicht. Und zum Anderen geht es bei der Debatte nicht um Faktensieg und einen Faktenfechtkurs. Es geht um die Psychologie der Massen. Nur darum ging es von Anfang an. Um genau diesen ganzen betrügerischen und beeinflussenden Wirkmechanismus in der ganzen Klima- und CO2-Debatte geht es tatsächlich. Die Auflösung dazu brachte just vor einigen Tagen Ken Jepsen selbst, der sich mit all dem Zank und der Wortfechterei dieses Recht-haben-müssens vieler Akteure herumschlagen musste. Ging es vielleicht denen auch nur um ihr Ego? Ich glaube ja, denn wer bloß recht haben will, der will gewinnen und nicht etwa dazulernen. Denn die Sache ist doch sonnenklar. Wenn wir Menschen das Klima verändern und das CO2 dafür verantwortlich wäre, dass wir zuviel emittierten, dann müssten wir handeln, als ginge es um eine Ebola-Pandemie. Denn schließlich sagt die Posaune des IPCC, des Weltklimarates, dass der Untergang sehr bald naht. Mehr müssten wir nicht tun und Besseres kann die gesamte Menschheit nicht tun, als so zu handeln, als ginge es quasi um eine CO2-Pandemie! Und da das weder zur Diskussion stand, noch in den Diskussionen erwähnt wurde, schlussfolgert ein logisch denkender Mensch, dass das CO2 nicht der Haupttäter oder Alleintäter ist. Das Motiv also ist völlig unlogisch. Wäre es logisch, so gebe es Verbote ohne Ende in vielen Zivilisationen weltweit. Es geht also den Verantwortlichen um etwas ganz anderes, denn auch sie wollen keinen Speziezid. Ich schrieb es schon einmal: Wahrscheinlich geht es um den US-Beitrag Deutschlands für die NATO, also um Rüstungsausgaben.

Projektion, das Kronjuwel der Ängstlichen

Es gibt ein absolutes Gesetz des Problemlösungs-Handelns. Für mich ist es das Gravitationsgesetz aller Lösungen. Kein noch so guter Coach oder Psychologe würde dem widersprechen: *Handle niemals in der Lösung aus Angstmotiven heraus*. Es sei denn, eine Kobra liegt in deinem Bett. Aber generell gilt, dass die Angst bei Lösungen niemals dein Begleiter oder Wegbereiter sein sollte. Und nun? Habt ihr die Rede der jungen Schwedin in der UN gesehen und gehört? Komplett aus der Angst heraus hat sie ihre Worte abgelesen, um damit die Emotionen, nicht die wirklichen Lösungsmotive zu triggern. Der Psychiater Hans-Joachim Maaz führte in einem kurzen RT-Interview, ["Der Fehlende Part"](#)(5) aus, was ich schon [in einer anderen Tagesdosis](#)(6) schrieb: Greta Thunberg projiziert ein inneres Problem auf den Klimawandel. Wie man zu so einer Einschätzung kommt? Nun, da müsste man sich auch einmal mit den seelischen Motiven unserer Psyche beschäftigen, genannt motivationale Konzepte. Denn die funktionieren bei allen Menschen gleich. Alle Menschen, die ihre inneren Problemstrukturen verdrängen, lenken diese in andere Muster um. Meist in ein Verhalten, in dem sie ihre innen liegende Wut auf ein anderes zumeist äußeres Motiv lenken, um die Energien der Wut abzureagieren. Da diese Energien aber nicht in einer Ersatzhandlung vergehen können, werden sie wie eine Schleife, eine ewige Wiederholung, immer aufs Neue auf andere äußere Ereignisse projiziert. Wenn das innere Muster dazu, der Motor, nicht erkannt wird, kann daraus auch ein Abhängigkeits- oder ein Suchtverhalten erwachsen. Das Projektionsmuster ist immer das Gleiche: Ich reagiere mich an anderen

Ereignissen ab, ohne zu wissen, dass der Motor dazu in mir selbst liegt, in meinen Problemen. Das ist es, was mit einer Ersatzhandlung oder Ersatzbefriedigung gemeint ist. Wichtig aber wäre, das innere Problem zu lösen, da in der Lösung eine Energie und Kraft verborgen liegt, die zur eigenen individuellen Weiterentwicklung, also Überwindung hilfreich und dienlich wäre. In der Maladaptation, der Ersatzhandlung, verpufft sie bloß und wird zu einer Verhaltensschleife, der sich mit der Zeit weitere Kollaterale (Problemstrukturen) anschließen werden. Das habe ich hier jetzt arg verkürzt dargestellt und in einer Schrift, die verstanden werden und nicht fachlich wirken will.

Der blinde Fleck vieler Intellektueller

Leute, das Leben ist schön und diese Welt wird nicht kaputt gehen. Wer in der Liebe ist, den werden solche Einimpfungen nicht treffen. Da können viele von uns noch so sehr das Ende herbeisehnen wollen und sich dadurch in den Mittelpunkt des Interesses schieben. Diese Welt bleibt bestehen. Einzig der Mensch könnte zu blöd für sein Überleben werden. Und da sind wir so richtig sportlich dabei, das zu schaffen. Aber nicht wegen des Klimas, sondern weil dieser Planet an einer globalen korrupten Politikerkaste leidet, die jede Schweinerei unterzeichnet, die ihnen von der Industrie vordiktiert wird und vor allem schon wurde, liebe Greta und Rezo-lute Jugend. Wer tötet, brandschatzt und massenhaft alles vernichtet, der bekommt Steuererleichterungen, Riesensummen und einen oder mehrere korrupte Politiker in den Parlamenten dieser Welt. Das alles kann man als einen riesenhaften Organismus sehen, der am Ende des gelungenen Brandschatzens einen kleinen Furz lässt, der dann von der Masse als Klimagas wahrgenommen wird. *Oh*, sagen sie dann, *ojemine! Da stürzt doch schon wieder [ein Brocken Eis ins Meer](#)(7)!* Und wenn sie alle, finanziert von den DAX-Unternehmen, der Börse oder dem Zugewinn ihrer Aktien dann von irgendeiner dicken Lüge profitieren, dann ist ganz sicher der Klimawandel daran schuld. Allein das Wort Klimagas assoziiert bei uns Deutschen etwas, vor dem sich die Meisten sofort beugen. Das ist eine Art Reflex und er ist wohlkonditioniert worden. Aber, die Intellektuellen differenzieren hier jetzt nicht, sie beugen sich dann sogar am schnellsten. Gelesen haben sie natürlich alle den guten alten Gustave Le Bon, den Walter Lippmann, den Noam Chomsky oder manchmal auch den Daniel Kahnemann, der übrigens ihr größter blinder Fleck ist. Verstehen tun sie das alles, doch wehe, ein anderer sagt ihnen: *Seht doch, jetzt passiert genau das, was ihr wisst.* Es ist ihnen unmöglich, zu verstehen, dass all diese Dinge, wenn sie geschehen, nichts mit dem Verstand zu tun haben, sondern mit dem Gefühl, der Emotion, dem Spür- und Fühlbaren an sich. Da liegt ihr Mangel begründet. Vorsicht, denn das Gefühl denkt nicht nach, sinniert oder lässt sich aufs Kreuz legen. Das Gefühl ist und es ist immer. Daher ist es euer blinder Fleck, denn ihr seid aufs Denken geschult und glaubt, dass dieser Prozess allein dem Ergebnis eures Denkens innewohnt. Da lasst ihr aber das Gefühl aussen vor. Es wohnt aber jedem einzelnen Gedanke inne, und zwar immer. Und es leitet die Gedanken. Die Gefühle aber kommen den Gedanken immer mit und meistens sogar zuvor und lenken somit die Gedanken. Man kann es trainieren, damit die Gedanken klarer und eindeutiger werden.

Ein Rezo-luter Typ, dieser Rezo

Ich weiß nicht, ob die Profischreiber es schon bemerkt haben: Der langsame Abbau der Klimakone Greta Thunberg hat schon begonnen. Und sie werden auch die Bewegung atomisieren. Zwar bringt der Spiegel noch ein leichtes Aufatmen hinzu, indem er die Friday For Future-Bewegung [mit der Radikalität der 68er-Bewegung vergleicht](#)(8). Lächerlich, ich weiß, aber so baut man Strohmänner und Strohbewegungen heute auf. Man packt sie an ihrer Eitelkeit, ihre beliebteste Kette im Gehirn. Eitelkeit ist eines der beliebtesten Gängelbänder manipulativer psychologischer Tricks. Seine Wirkmächtigkeit wird unterschätzt. Die Generation Head-down ist die leichteste Beute, die es für die Geld- und Machtelite jemals gab. Da muss man doch zulangen! Den jungen Leuten einen Vorwurf daraus zu machen, halte ich für völlig daneben. Auch den Shitstorm, den besonders Greta Thunberg bekam und noch bekommt, halte ich auch für völlig daneben. Man sollte ihnen aber einmal erklären, warum Tucholsky sagte, *das Gegenteil von Gut ist nicht Böse, sondern gut gemeint*.

In der letzten [Me, Myself and Media-Sendung](#), kurz MMM 53(9), ist KenFM und im besonderen Ken Jepsen nicht nur ein Meisterstück gelungen. Ihnen ist ein echter Coup gelungen, und was für einer. Denn dort analysiert der Verleger Ken Jepsen den gesamten Schwindel zum einen mit der CO2-Steuer und zum anderen mit den Influenzern. Beispielsweise Rezo, der von einem ganz besonderen Marionettenmeister gezogen wird, einem Berater für die CIA. *Rezoluter Typ, würde ich sagen*, lachte Ken Jepsen in die Kamera. Das war's dann, lieber Rezo, bye bye, oder, du findest den Weg in irgendeine echte Bewegung. Doch dann werden sie dich fallen lassen, die Nutznießer deiner, ja eurer Influencer-Worte und Influencer-Sendungen. Dass sie echt ist, lieber Rezo, kannst du übrigens daran erkennen, dass sie nicht in den Mainstreammedien als gute Bewegung dargestellt wird.

Repeace

Freunde, was wir dringend brauchen, das ist Einigkeit. Und dazu brauchen wir eine Idee, eine Metaidee wie die, dass wir uns alle als eine Bewegung sehen und zusammenstehen. Diese Idee brauchen wir gar nicht neu zu erfinden. Sie ist schon erfunden worden, von dem Sozialpsychologen Andrea Tosi, und er nennt diese Idee [Repeace](#)(10). Ihr liegt die Erkenntnis zugrunde, dass alle Bewegungen in ihrem Kern den Frieden und die Freiheit wollen. Aber so lange wir das nicht verstehen, solange werden auch weiterhin alle Bewegungen ihr eigenes Süppchen kochen und so werden, wie alle bisherigen Bewegungen wurden. Zerspalten und zermürbt. Würden wir die Idee des Replacements ernst nehmen, dann wären wir endlich die Millionen, die sich jede einzelne Bewegung wünscht. Wir würden dann auch alle Kräfte vereinen und bündeln können, ohne dass ein Debattenkönig nach dem anderen nur sich selbst im Recht sehen will. Karrierebedingtes Egoverhalten könnten wir so aus den Bewegungen heraushalten. Davon würden dann alle profitieren. Herrsche und teile, das müssen die Bewegungen und Internetplattformen endlich überwinden, denn solange wir uns gegenseitig teilen lassen, uns also atomisieren, werden andere Marionettenmeister weiterhin alles für sich vereinnahmen können. Das ist übrigens heutzutage auch Sinn von Politik, denn der tiefe oder duale Staat ist längst ganz oben angekommen. Die meisten Intellektuellen schauen in die Richtung des Verrates, des Krieges, der

Verschwörung, der Intrige und des Leids – einseitig. Sie kümmern sich anscheinend nicht auch um das, was ihnen wirklich auch guttut, um Liebevolles, um Zärtlichkeit mit sich selbst, um Achtsamkeit ihres Tuns, um das Spielen mit den Kindern, um Empathie zu sich selbst. Das ist auch wichtig, denn nur ein gesunder Geist kann heilende Antworten entwickeln. Aufklärung bedarf einer Transformation, denn sie ist nicht mehr das, was Immanuel Kant lehrte.

Dem Labor des Todes ist eure Klimarettung völlig Banane

Und was ist nun der Sinn dieser Tagesdosis und was sein Aktuelles? Präemptivkriege sind ein Verbrechen an der gesamten Menschheit, folgt man dem Denken der Nürnberger Prozesse, Präemptivdenken hingegen ist das Kerngeschäft von Aufklärung und der Grund für Bewegungen und guten Journalismus. Und damit wir alle hier wieder zum Präemptivdenken zurückfinden, zwei Beiträge, die aufzeigen, wie scheißegal sich die westlichen Regierungen bezüglich des Klimawandels tatsächlich verhalten und wie sehr sie sich vereint darum bemühen, die zukünftig größte Menschheitskatastrophe überhaupt zu planen. Zum Einen, schaut euch bitte das sehr gute *KenFM im Gespräch* mit dem Arzt [Heiko Schöning](#)(11) an. Dort geht es um die Verbindung von 9/11 und Milzbrand. Und zum Anderen auf NuoViso, Markmobil, mit dem Beitrag [Labor des Todes](#) (12). Alle Quellen dazu findet ihr auf KenFM.de. Dort geht es darum, wie es dem Pentagon weiterhin gelingen will, möglichst viele Menschen mittels Biowaffen umzubringen. Wahrscheinlich wollen sie präemptiv, dass weniger Menschen CO2 ausstoßen, um den Klimawandel aufzuhalten. Immerhin, es gibt ja schon, von den jeweiligen Autoren, ernst gemeinte Berichte darüber, keine Kinder mehr auf die Welt zu bringen, weil das für das Klima gut sein soll. Für mich, wenn ich Verleger oder Herausgeber wäre, wäre da eine Grenze überschritten, aber was sind heute schon noch westliche Werte wert. Oldschool eben. Glaubt mir, euer Klimawandel geht ihnen am Allerwertesten vorbei, aber so was von.

Nie haben die Menschen nach Wahrheit gedürstet. Von den Tatsachen, die ihnen missfallen, wenden sie sich ab und ziehen es vor, den Irrtum zu vergöttern, wenn er sie zu verführen vermag. Wer sie zu täuschen versteht, wird leicht ihr Herr, wer sie aufzuklären sucht, stets ihr Opfer.
Gustave Le Bon

+++

Quellen

(1)

<https://www.spiegel.de/plus/carola-rackete-rettet-jetzt-das-klima-statt-fluechtlinge-a-00000000-0002-0001-0000-000166156954>

(2)

<https://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/klimapaket-co2-preis-soll-binnen-zwei-jahren-19-milliarden-euro-bringen-a-1289432.html>

- (3) <https://kenfm.de/tagesdosis-26-9-2019-von-anmaeßender-Selbstüberschätzung/>
- (4) <https://kenfm.de/tagesdosis-18-9-2019-lieber-herbert-grönemeyer/>
- (5) <https://www.youtube.com/watch?v=1crk25bn8Xg>
- (6) <https://kenfm.de/tagesdosis-12-6-2019-ich-will-eure-hoffnung-nicht/>
- (7) <https://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/antarktis-315-milliarden-tonnen-schwerer-eisbrocken-d28-abgebrochen-a-1289416.html>
- (8) <https://www.spiegel.de/plus/greta-thunberg-rezo-und-fridays-for-future-der-protest-den-wir-verdienen-a-00000000-0002-0001-0000-000164179769>
- (9) Ab 2:16:33: <https://kenfm.de/me-myself-and-media-53/>
- (10) <https://kenfm.de/m-pathie-andrea-tosi/>
- (11) <https://kenfm.de/heiko-schoening/>
- (12) <https://www.youtube.com/watch?v=HaPWJ1sajuU>

+++

Danke an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Bildquelle: sp3n / Shutterstock

+++

KenFM bemüht sich um ein breites Meinungsspektrum. Meinungsartikel und Gastbeiträge müssen nicht die Sichtweise der Redaktion widerspiegeln.

+++

*Alle weiteren Beiträge aus der Rubrik „**Tagesdosis**“ findest Du auf unserer Homepage: [hier](#) und auf unserer [KenFM App](#).*

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten hier: <https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/>

+++

Jetzt kannst Du uns auch mit Bitcoins unterstützen.

Bitcoin Adresse: 18FpEnH1Dh83GXXGpRNqSoW5TL1z1PZgZK